

SICHTUNGSPRÜFUNG FÜR JUNIORENFÖRDERUNG

Auf der Reitanlage RSZ St.Jakob in Bättwil fand erstmals eine Sichtungsprüfung für die JuFö-Winterkurse statt. Die JuFö ist eine Trainingsgemeinschaft in Zusammenarbeit mit den Regionalverbänden OKV, ZKV, PNW, FER, dem VSCR als Koordinationsstelle sowie dem SVPS als Auftragsgeber.

Ziel des Projektes Jugendförderung frühzeitige Sichtung und Förderung dressurbegeisterter Jugendlicher bis zum 18. Lebensjahr. Mit der gezielten Jugendförderung soll der Übergang von der Basis zum Junioren-Kader erleichtert werden.

Fünfzehn Juniorinnen, wovon mehr als die Hälfte aus der Westschweiz angereist waren, stellten sich in einer GA06 und einer GA08 den Richtern vor. Eva Senn, Chefin Junioren, äusserte sich positiv zu Reiterinnen und Pferden und sieht für die Zukunft Potenzial für das Junioren-Kader. Es galt an der Sichtung zu entscheiden, wer an den JuFö-Win-

terkursen teilnehmen kann. Das Resultat war erfreulich; von 15 gestarteten werden 13 von den Winterkursen, die von namhaften Trainern geleitet werden, profitieren können.

Das Konzept «JuFö» ist mit dem Wintertraining nicht abgeschlossen, eine weitere Betreuung der Junioren bis hin zu einem eventuellen Eintritt ins Kader ist bereits ins Auge gefasst. Damit dies nahtlos zustande kommen kann, braucht es viel Engagement von Seiten der Juniorinnen selbst, der Eltern, der Trainer und einen wesentlichen Beitrag leisten hier die Juniorenbeauftragten.



Foto: Media Professional

Alexandra Zurbrugg hat den Weg vom Nachwuchs zur Elite meisterlich vollzogen, ihr nachzueifern, ist das Ziel zahlreicher junger Schweizer Dressurreiter.

TESTEN UND INFORMIEREN BEIM WELTMEISTER

Die Kutschenmanufaktur Kühnle geht neue Wege: Nicht nur auf nationalen und internationalen Messen präsentiert die Kutschenmanufaktur aus dem Schwarzwald ihre Produkte, sondern nun auch bei den herausragenden Akteuren der Szene.

Zur Premiere stellt das Unternehmen am 13. und 14. März auf der Fahrsporthanlage Christinenhof des dreifachen Weltmeisters in Dreieichenhain vor den Toren Frankfurts eine breit gefächerte Palette von Kutschen vor. Neben neuen Kutschen und diversem Zubehör werden vor allem gebrauchte Wagen im überholten Bestzustand präsentiert. Sport- und Freizeitfahrer werden gleichermassen angesprochen und vom fachkundigen Kühnle-Team, das seit langen Jahren Ausrüster des Fahrstalles Freund ist, in allen Fragen rund

um den Fahrsport gern beraten. Natürlich kommt an diesem Wochenende auch die Praxis nicht zu kurz: Beim öffentlichen Training an beiden Tagen wird der mehrfache Weltmeister seine Trickkiste öffnen und steht darüber hinaus allen Besuchern als Ansprechpartner bei ganz individuellen Problemen rund um die Fahrausbildung zur Verfügung. Abgerundet werden die Vorstellungen des elffachen Deutschen Meisters durch die Präsentation einiger Verkaufspferde, die unter Freunds Anleitung ausprobiert werden können.

Die Premieren-Veranstaltung bei Michael Freund beginnt an beiden Tagen jeweils um 10.00 Uhr. Weitergehende Informationen gibt es im Internet unter:

www.kuehnle.de. Eine Wegbeschreibung zum Christinenhof ist auf dieser Website ebenfalls zu finden.